

TTF Herren III erzwingen ein Remis in Enzberg!

Das hatte sich das Team etwas leichter vorgestellt, am Schluss war man froh, noch ein 8:8 gerettet zu haben, denn man lag sage und schreibe mit 3:8 im Rückstand! Der Tabellenletzte hatte es eigentlich in der Hand, seinen ersten Sieg einzufahren, doch sie vergaßen einfach den Sack zuzumachen. Für die Ttfler konnten in den Anfangsdoppel nur Rudi Schneider/Erhard Wolf punkten die beiden anderen Matches gingen 0:3 weg. Oben war auch nicht viel zu holen, beide Akteure Fritz Theuer und Bernd Görög verloren knapp mit 2:3. Philip Heugel war es dann, der den Bann brach, gegen Lars Westermann gelang ihm ein 3:0 Sieg. Postwendend schlugen die Einheimischen durch das 3:2 von Kuno Heikamp über Schneider zurück. Wolf hatte danach nur im ersten Durchgang gegen Klaus Gerlinger Probleme, setzte sich dann doch noch sicher durch. Überraschend verlor dann Dieter Grulich gegen Friedrich Matthäus, obendrein mussten sich von der Spitze Görög wie Theuer wiederum geschlagen geben. Doch die Ttfler fanden in die Siegesspur zurück. Schneider schlug Westermann und Heugel blieb auch in seinem zweiten Einzel siegreich. Es stand 8:6 für die Enzberger, als Wolf im ersten Satz gegen Matthäus wiederum seine Probleme hatte, aber letztendlich das Spiel mit 3:1 an sich brachte und damit in dieser Begegnung für die Ttfler „Mister 100 Prozent“ wurde. Immer noch hatte man einen Punkt Rückstand und ein Remis war in Reichweite. Grulich/Görög spielten in dieser Situation wohl ihr bestes Doppel in der noch jungen Saison. Mit einem 10:9 im entscheidenden Durchgang siegte sie über Walz/Westermann und ein Zähler war im Sack und das Punktverhältnis von 5:1 kann sich sehen lassen!

In der Kreisliga der Mädchen verloren zwar die jungen Damen in Steinheim gegen die dortige Vierte, wenn man jedoch bedenkt aus welchem Reservoir der Verein an der Murr schöpfen kann, ist das durchaus ein Achtungserfolg, denn die Einheimischen mussten alles geben bis der knappe Erfolg feststand. Marie del Negro/Laura Culjak machten in den Doppeln den Ausgleich und Culjak wie Franziska Bross holten das 3:3 zum Zwischenergebnis. Clara de I Negro brachte sogar ihr „Quartett“ mit 4:3 nach vorn, doch es reichte leider nicht zum Remis, weil die folgenden drei Matches an die Einheimischen gingen, wenn eins auch sehr knapp. Dafür holten die Jungen II in der Kreisklasse gegen TSV Heimsheim ein 5:5 heraus. Luc Pienkoß/Andre Peskos punktetten in den Doppeln.

In den Einzeln erspielten sich die TTF Buben vorübergehend einen 4:2 Vorsprung, für den sich Pienkoß, Moritz Kölber und David Vuljak verantwortlich zeigten. Die Tsver kamen zum Ausgleich doch Culjak brachte seine Mannschaft nochmals einen Zähler nach vorn, zum 5:4. Leider hatte das Resultat nicht lange Bestand, denn die Heimsheimer Jungen konnten im letzten Match der Begegnung mit einem 3:2 Sieg das 5:5 noch holen.